Amt für Verkehr (660.23), 21.10.2026, 51-6498

Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg am 05.11.2026

Stellungnahme zu den Fragen vom 27.08.2026
Anfrage zur Kombination von Amphibienschutz und intelligenter Straßenbeleuchtung (Lichtverschmutzung) an der Dornberger Straße (L778)

Antwort des Amtes für Verkehr

Text der Anfrage:

Prüfung intelligenter Systeme: *Wurde im Zuge der viermonatigen Großbaustelle an der L778 geprüft, die dortige Straßenbeleuchtung mit kostengünstigen Bewegungsmeldern („Clever Light“) auszustatten, um die Lichtverschmutzung im Wald außerhalb des fließenden Verkehrs auf ein Minimum zu reduzieren?*

Antwort des Amtes für Verkehr

Die Beleuchtung der Dornberger Straße zwischen Mönkebergstraße und Bergstraße bzw. im weiteren Verlauf bis zum Westfeld erfolgt mittels Freileitung.
Bereits im September 2023 wurden die alten Leuchten gegen neue Leuchten mit LED-Technik ausgetauscht und mit einem PIR- Sensor (Bewegungsmelder) bestückt.
Seitdem werden die Leuchten im Ruhezustand mit 8 W und im Detektionsfall mit 23 W betrieben.

1. Zusatzfrage

Behördenübergreifende Kooperation: *Inwiefern fand bei der Planung dieses Millionenprojekts eine Abstimmung zwischen dem Landesbetrieb Straßen.NRW (Zuständigkeit Amphibientunnel) und der Stadt Bielefeld bzw. den Stadtwerken (Zuständigkeit Beleuchtung) statt, um ein ganzheitliches ökologisches Konzept (Kombination aus Tunneln und optimierter Beleuchtung) umzusetzen?*

Antwort

Im Februar 2024 fand eine Abstimmung zwischen dem Landesbetrieb Straßen.NRW, den Stadtwerken Bielefeld und der Stadt Bielefeld statt.
Aufgrund der Tatsache, dass der Geh-Radweg in seiner Form unverändert bleiben soll, wurde auf einen Neubau der Beleuchtung aus finanziellen Gründen verzichtet.

2. Zusatzfrage

Zukünftige Nachrüstung: *Sieht die Stadt Bielefeld die Möglichkeit, an waldnahen Hauptverkehrsstraßen wie der Dornberger Straße im Nachgang adaptive, sensorbasierte*

Amt für Verkehr (660.23), 21.10.2026, 51-6498

Beleuchtungssysteme zu installieren, um dem Rebound-Effekt der flächendeckenden LED-Umrüstung aktiv entgegenzuwirken?

Antwort

Aufgrund der bereits vorhandenen Sensorik ist keine weitere Investition geplant.

Gez.
Lewald